

S. W.
20.256

Prag 21. Nov. 75.

Hoch verehrter Herr Herrsch,

Gestern sind Wiltmann und ich zu einer Besichtigung
des deutschen Casino gegangen worden. Man glaubte dort
nach dem Wiltmanns des Münchener Programms exclusio
deutsch vorgehen zu müssen. Ich theilte dem Fakt
Herrn Herrsch an mich und The Circular mit, wem
das Münchener Program verändert und auf lediglich
nur ausgedehnt ist. In München hat man es unten
lesen dem heutigen deutschen Casino anzuzeigen, daß
man dem österreichischen Museum die Centralausstellung
stelle für Österreich übertragen hat, und daß man
diese Erweiterung des Programms billigt.

Wir sind in einer unangenehmen Lage. Das
deutsche Casino wird mit dem Comité unserer
Schule nur vereinigen. Die Politiken des deutschen Casi-
no beherrschen jedes neutrale Institut und sehen
nicht wie Wiltmann auf einem höchst gefährlichen
Boden exponiert, verfolge uns mit dem schlecht
verhüllten Verdacht politischer Abstreiferei.

Geht das deutsche Casino selbstständig vor, so
wären wir mit dem Comité der Fachschule nicht
das Gleiche thuen. Ich würde damit in die Position

gedrängt, eine technische Gegenunternehmung
zu veranlassen. Das kann und wird ich nie
thun.

Alles was ich in der Comiti'ung Herrn Köster,
was eine Anklage gegen ihn vorzubringen und
zu veranlassen, daß sich der Statthalter Dr. Schneyder
beim Statthalter informiert, das soll Leute geschehen.
Nach dieser Information will ich das deutsche Land
richten.

Es ist Wunsch der Regierung daß auch nicht
deutsche, hier erst österreichische Zeugnisse und
Anstellungen zugelassen werden, so muß darüber
sofort eine klare Bräuterei öffentlich herabkommen,
damit das deutsche Land diesen Wunsch nicht
unvollkommen vertritt. Sie werden es dann
nicht unterlassen dürfen in ausführlicher
Belegung der Verhältnisse von dem österr.
Museum aus an die Bräuterei des deutschen
Landes schreiben zu lassen.

Ich theile Ihnen das sofort mit. Weiter

lesen bei einem demütigen Schritt so kommt
hier Zwiespalt in die Sache, ohne dass es ein
meiner Macht steht über sie zu scheitern.

Das Allerwichtigste wäre dass der Staat-
halter sofort, unabhängig im engeren Sinne,
ein eigenes Comité berufe, aus Fachleuten
zusammengesetzt

In deutschen Landen hat man uns bitter
einen Artikel der böhmischen Zeitung vorgelesen,
in welchem das einmütige, im dem nationalen
Zwiespalt unabhängige, Zusammengehen der
deutschen und tschechischen Künstler ein
Fing gerühmt wird. Derartige Lob macht
hier nur böses Blut und exponiert nicht
namentlich ab dem Abheber.

In Verhörung

Von ganzem Herzen

Benedict

